Reçu le 14 Mai répondu fort en détail

62

79

Mein sehr verehrter Freund,

Ihr sehr werthes vorläufiges Schreiben vom 18ten d. M. die Bogen und Exemplare, welche ich wegen Ihrer Abwesenheit, der Feiertage halber, erst heute erhalten habe, und mit so vielen Glückwünschen, welche ich Ihnen, so viele Freunde auch Ihnen machen, durch meine Empfehlungen und gestrigen Brief schon wiederholt habe, Ihnen erfüllt habe, und mit so vielen Versicherungen meiner Hochachtung und Freundschaft, mit welcher ich stets bin Ihr ergebenster Diener, für Ihre gütige Mittheilung bin ich Ihnen und sonst Niemanden verbunden. Heute früh bin ich an Ihren Bruder Heinrich gereist; und Heinrich, der Ihnen, so wie alle Ihre Freunde sehr hoch steht, hat Ihnen schon geschrieben. Ich gehe in wenigen Stunden nach Hause, und finde Ihre gütige Zuschrift vor. Heinrich ist ein Mann, der Ihnen gewiß Ehre machen wird. Ich habe ihn mit Ihrem Briefe an Ihren Bruder Heinrich, und mit Empfehlungen an Ihre Freunde, und Ihre Verwandten, und Bekannten versehen, und ihn gebeten, sich nach Ihrem Befinden zu erkundigen, und Ihnen Nachricht zu geben. Ich habe ihm auch Ihre Adresse gegeben, und ihn gebeten, Ihnen zu schreiben. Ich habe ihm gesagt, daß Sie sich nicht wohl befinden, und daß Sie Ihre Freunde in Ungewißheit lassen, wie es Ihnen geht